

Hobby-Römer zu Gast auf Haus Bürgel



Die 2003 in Köln gegründete Römergruppe Classis Augusta Germanica ist wieder auf Haus Bürgel zu Gast.

FOTO: KEUTH

URDENBACH Haus Bürgel ist ein Ort mit ganz besonderer Atmosphäre und Geschichte. Die Kombination aus römischem Erbe, Naturschutz und Naturerlebnis sowie Pferdezucht und Reiterhof spiegelt sich im diesjährigen Veranstaltungsprogramm wider. Um die Besucherangebote attraktiver zu gestalten, haben die Partner ihre Veranstaltungen für das erste Halbjahr 2017 erstmals in einem gemeinsamen Programm mit 25 Veranstaltungen zusammengefasst. Darunter finden sich Vorträge, Führungen, Workshops und Planwagenfahrten für Groß und Klein.

Die traditionelle Vortragsreihe des Museums bietet im ersten Halbjahr sechs Vorträge. Los geht es am Samstag, 11. Februar, mit einer Veranstaltung zur Archäozoologie am Beispiel Haus Bürgel. In den Folgemonaten stehen Vorträge über Haus Bürgel im Wandel der Zeit (18. März), zur Flussgeschichte und Bodenbildung in der Urdenbacher Kämpe (25. März.), dem Bataver-Aufstand (29. April), den Ausgrabungsergebnissen rund um das Köln-Deutzer Kastell Divitia (19. Mai) und dem Leben im spätantiken Militär (10. Juni) auf dem Programm. Wie gewohnt bietet die Biologische Station ein abwechslungsreiches Führungs- und Workshop-

Programm rund um Natur- und Landschaftsthemen. Am Samstag, 18. Februar, gibt es für Interessierte eine Einführung in die Obstbaumpflege. Familien können am 26. März auf Teichsafari gehen oder am 13. Mai die Bienen besuchen. Exkursionen zu den artenreichen Mähwiesen (5. Mai) und durch die Felder der Urdenbacher Kämpe (14. Juli) stehen ebenso auf dem Programm wie eine Führung durch den historischen Nutzgarten auf Haus Bürgel (27. Juni). Auch die Auenerlebnis-Begleiter bieten wieder ein Vielzahl interessanter Themenführungen an jedem ersten Sonntag im Monat sowie auf Anfrage an.

Beim Oster-Ferienprogramm auf Haus Bürgel gibt es unter anderem die Möglichkeit, mit dem Planwagen durch die Urdenbacher Kämpe zu zockeln; im Römischen Museum können Kinder die Schule im alten Rom oder die Kunst und Spiele der Römer kennenlernen. Die Biologische Station zeigt Kindern zwischen zehn und 13 Jahren, wie Lagerfeuer gemacht wird und nimmt Kinder zwischen sechs und zehn Jahren mit auf einen Besuch bei den Bienen.

Am 21. Mai ist internationaler Museumstag. Das Römische Museum bekommt Besuch von der Römergruppe "Classis Augusta Germanica" und schmeißt zu diesem Anlass den römischen Backofen an. Es kann frisch gebackenes Brot mit leckerem Moretum probiert werden.

Das Programm mit allen Informationen ist ab Mitte des Monats auf Haus Bürgel und bei der Tourist-Information Monheim (Rathausplatz 20) sowie ab sofort im Internet auf "<http://www.hausbuergel.de>" und "<http://www.bsdme.de>" erhältlich.